

**Baer Kommentar | Juli 2018**

## **Ein Programm, um Aggressivität und Suizide zu fördern**

Im zweiten Weltkrieg gab es zahlreiche Lager mit Kriegsgefangenen.

Man wusste: Sperrt man junge Männer längeren Zeit zusammen und gibt ihnen nichts zu tun, züchtet das massive Aggressivität, fördert das Aufstände, Konflikte untereinander und Selbstverletzungen oder Suizide.

Heute geht es nicht um Kriegsgefangenen-Lager (obwohl sich das bei manchen Politikern so anhört), sondern um geflüchtete Menschen, die als „Asyltouristen“ diffamiert werden und in „Ankerzentren“ gesperrt werden.

Wir können die Folgen voraussagen: Das wird Aggressivität und Suizidalität fördern. Massiv.

Und wir können noch etwas voraussagen: Dies wird die Traumatisierungen der Kinder, der Frauen und auch vieler Männer fortsetzen und vertiefen